



Der Fachbereich Rechtswissenschaft freut sich auf Ihren Besuch am Samstag, 28. Mai 2011

Vorträge  
Workshops  
Preisrätsel  
Ausstellungen  
Mitmachaktionen  
Diskussionsrunden  
Biergarten & Musik

Von der römischen Antike ins moderne Europa:  
Rechtsgeschichten und Rechtsalltag für jedermann und jedefrau

17:00 / 18:00 / 19:00 Uhr Hörsaal I

**Jura kinderleicht – Was darf ich, was muss ich?**

Jurastudierende geben Einblicke in Recht und Unrecht im Alltag. Wenn Ihr junge Rechtsinteressierte von 8 bis 14 Jahren seid, könnt Ihr Euer Rechtsgefühl erproben und erfahren, welche Regeln uns umgeben. Danach widmen wir uns gemeinsam einem kindernahen rechtlichen Thema.

je 30min. Workshop

17:00 – 18:00 Uhr Hörsaal III

**Kaiser, Könige, Mönche und Handelsleute: Römisches Rechtsleben im Mittelalter – Bilder aus Prachthandschriften des Corpus Juris Civilis**

In mittelalterlichen Schreibstuben und Mönchsklöstern entstanden prachtvoll illuminierte Handschriften zu einer der wirkungsmächtigsten Kompilationen der abendländischen Geschichte – die Miniaturen spiegeln mittelalterliches Rechtsleben in plastischen Bildern wider.

17:00 – 22:00 Uhr Foyer

**50 Jahre Amnesty International**

Seit 1961 setzt sich Amnesty International für Menschenrechte ein. Die Amnesty-Hochschulgruppe an der Freien Universität präsentiert dazu eine Ausstellung über die Geschichte von Amnesty International und informiert mit einer Aktion zum Mitmachen über die Verantwortung von ÖI-Multis bei der Verschmutzung des Niger-Deltas.

18:00 – 19:00 Uhr Hörsaal II

**Es hat gekracht – Wer zahlt?**

Unfälle im Straßenverkehr kommen tagtäglich vor. Schnell denkt man: "Die Versicherung wird schon zahlen". Doch geht es um die eigene Versicherung oder um die des Unfallgegners/der Unfallgegnerin? Was bedeuten Begriffe wie "Kasko" oder "Haftpflicht"? Welche Personen sind versichert? Und bleibt man auf dem Schaden sitzen, wenn der/die Unfallverursachende nicht versichert ist?

18:00 – 20:00 Hörsaal III

**Konsequenzen aus der "Eurokrise": Mehr oder weniger Europa?**

Die Haushaltskrisen in einigen Mitgliedsstaaten erschüttern die europäische Währungsunion. Die gewährten Kredite und der "Rettungsschirm" sind rechtlich und politisch umstritten. Wie weit reicht die europäische Solidarität, was bedeutet die diskutierte "Wirtschaftsregierung"? Vertreter/innen der EU-Organe, des Bundestages und der Rechtswissenschaft diskutieren in einem Round-Table unter Einbindung des Publikums die Zukunft der EU im Kontext der "Eurokrise".

19:00 – 21:00 Hörsaal II

**Live im Bundesverfassungsgericht – Finale des XIX. Verfassungsrechtlichen Moot Courts (VMC)**

Auch in diesem Jahr wird vor einem Richterkollegium ein aktuelles verfassungsrechtliches Problem von Studierenden verhandelt. Erleben Sie die spannenden Plädoyers der beiden besten Teams live im Gericht!

17:30 – 18:30/18:30 – 19:30 Bibliothekseingang

**Hinter den Kulissen der Rechtswissenschaft – Führungen durch eine Bibliothek nach dem Umbau**

Ein Streifzug durch ein Gebäude nach umfangreicher technischer Sanierung, Konversion des Zettelkatalogs und vielen interessanten Neuerungen, natürlich mit einer Führung durch das Magazin, das viele Kuriositäten aus Europa, Asien, Nord- und Lateinamerika, Afrika und aus ganz unterschiedlichen Zeiten birgt.

20:00 – 20:45 / 21:30 – 22:15 Uhr Hörsaal I

**Urlaub um Eimer – was nun?**

Es gibt Situationen, in die jede/r Urlauber/-in einmal geraten kann: Welche Rechte bestehen aber, wenn Bahn oder Flugzeug sich verspäten? Gibt es Geld zurück, wenn sich das "lebhaftes Ambiente" aus dem Prospekt als Großbaustelle entpuppt? Fragen wie diese werden in einem dreiaktigen Bühnenstück von Studierenden unter Berücksichtigung der aktuellen Rechtslage beantwortet.

21:00 – 22:00 Uhr Hörsaal II

**Pacta sunt servanda – zum Geltungsgrund von Verträgen vom Römischen Recht bis heute**

Täglich werden Vereinbarungen getroffen. Warum gelten diese? Die Rechtsgeschichte gewährt Einblicke in verschiedene Begründungskonzepte: naturrechtliches Vertrauensprinzip, Konsensprinzip bei anerkannten Vertragstypen, religiöse Pflicht oder Privatautonomie.

21:30 Uhr Bibliothekseingang

**Schaustelle "Umbau Bibliothek Rechtswissenschaft 2011"**

Im Rahmen des Umbaus der Bibliothek wurden von den Architekt/-innen die Lesesäle und sonstigen Räumlichkeiten der Bibliothek nach 50 Jahren neu geordnet, zeitgemäß interpretiert und technisch neu ausgestattet. Der Schwerpunkt der Darstellung liegt auf dem Konzept für die neuen Lesesäle, die im Juni ganz für die Benutzung frei gegeben werden.



Die Bibliothek ist am 28. Mai durchgehend bis 00:00 Uhr geöffnet!

**Tickets**

ab 02. Mai online unter [www.LangeNachtDerWissenschaften.de](http://www.LangeNachtDerWissenschaften.de)  
ab 12. Mai an allen Kartenverkaufsstellen der Berliner S-Bahn  
am 28. Mai in den Wissenschaftlichen Einrichtungen  
VVK: Erwachsene 11€, Ermäßigt 7€, Familien-Ticket (5 Per.) 20€, Sonderkonditionen für Schulklassen  
Kombi-Ticket gilt für alle Veranstaltungen, Shuttle-Busse, BVG und S-Bahn